

# VEREIN FREIBURGISCHER ZUCKERRÜBENPFLANZER

---

**Büro:** Freiburgische Landwirtschaftskammer, Rte Chantemerle 41, Granges-Paccot,  
Postfach 918, 1701 Freiburg

## STATUTEN

---

### **Artikel 1: Name, Sitz, Rechtsform, Zweck, Mitglieder**

#### **Name, Sitz, Rechtsform, Art. 1.1**

Unter dem Namen «Verein freiburgischer Zuckerrübenpflanzer» besteht ein Verein gemäss Art. 60 ff ZGB, mit Sitz in Freiburg. Der Verein ist eine Sektion des FBV.

#### **Zweck, Art. 1.2**

Der Verein hat die Förderung des Zuckerrübenanbaus im Kanton Freiburg zum Zweck.

Dies beinhaltet insbesondere:

- die Erhaltung resp. die Ausdehnung der Rübenanbauflächen
- die Zusammenarbeit mit dem Verein der Rübenpflanzer der ZRA (ZAFAG Aarberg) und dem Verband Schweizerischer Rübenpflanzer
- die Förderung der Anbautechniken im Einvernehmen mit der Fachstelle und der Kantonalen Pflanzenbaustation in Grangeneuve
- die Wahrung der Berufsinteressen im Einvernehmen mit dem FBV und dem Verein der Rübenpflanzer der ZRA
- die Berufsinformation

#### **Mitglieder, Art. 1.3**

Alle Rübenpflanzer mit Liefervertrag mit der Fabrik Aarberg sind Mitglieder des Vereins.

Der Verein verbindet die Rübenpflanzer deutscher und französischer Sprache. Die Amtsperiode für Delegierte und Vorstandsmitglieder beträgt vier Jahre. Sie sind für 4 Amtsperioden wählbar.

### **Finanzen, Art. 1.4**

Die Pflanzler finanzieren die Bedürfnisse des Vereins, welche unter Art. 1.2 erwähnt sind, durch die Erhebung eines jährlichen Berufsbeitrages.

Die Generalversammlung bestimmt über die Höhe des Berufsbeitrages sowie die Art seiner Erhebung.

## **Artikel 2: Organe**

### **Art. 2.1**

Die Organe des Vereins sind:

- die freiburgischen Rübenpflanzler
- die statutarische Generalversammlung
- der Vorstand
- die Rechnungsrevisoren

## **Artikel 3: Statutarische Generalversammlung**

### **Art. 3.1**

Die jährliche Generalversammlung ist das oberste Vereinsorgan.

Sie setzt sich aus allen Rübenpflanzern zusammen. Die Einberufung erfolgt persönlich (Post).

Sie findet abwechselungsweise im deutsch- und französischsprachigen Teil des Kantons statt.

### **Kompetenzen, Art. 3.2**

Die jährliche Generalversammlung:

- wählt den Vereinsvorstand
- wählt den Vereinspräsidenten
- bestimmt den jährlichen Berufsbeitrag
- bestimmt die Delegierten in den Rübenpflanzerverein der ZRA und in den Verband Schweizerischer Rübenpflanzler
- befindet über die Jahresrechnung und Bilanz
- wählt die Rechnungsrevisoren
- entscheidet über die permanenten und ausserordentlichen Ausgaben

### **Wahlen, Art. 3.3**

Das Wahlverfahren ist offen. Die Geheimwahlen können durch  $\frac{3}{4}$  der anwesenden Rübenpflanzler verlangt werden.

## **Artikel 4: Vorstand**

### **Zusammensetzung, Art. 4.1**

Der Vorstand setzt sich aus 7 Vertretern der Anbauggebiete zusammen.

Der Vorstand konstituiert sich selbst. Er bestimmt seinen Sekretär und Rechnungsführer und regelt im Speziellen seine Partnerbeziehungen mit dem FBV.

Der Direktor der Freiburgischen Landwirtschaftskammer ist automatisch Mitglied des Vorstandes.

### **Aufgaben und Befugnisse, Art. 4.2**

Der Vorstand leitet den Verein.

Er erledigt die laufenden Geschäfte und vollzieht die Beschlüsse der Generalversammlung.

## **Artikel 5: Kontrollstelle**

### **Art. 5.1**

Die Kontrollstelle wird durch die Generalversammlung bezeichnet. Die Generalversammlung ernennt eine Kommission bestehend aus zwei Revisoren und zwei Ersatzleuten. Jedes Jahr wird eine Ersatzwahl vorgenommen: das amtsälteste Mitglied scheidet aus, an seine Stelle rückt das zweite Mitglied. Der erste Ersatzmann rückt als Kommissionsmitglied nach, der zweite Ersatzmann wird erster Suppleant; die Versammlung bezeichnet einen zweiten Suppleanten.

## **Artikel 6: Auflösung des Vereins**

### **Art. 6.1**

Die Generalversammlung beschliesst über die Auflösung des Vereins. Sie bestimmt über den Verwendungszweck des Vermögens, das nach Tilgung sämtlicher Verbindlichkeiten des Vereins übrig bleibt.

## **Artikel 7: Inkrafttreten**

### **Art. 7.1**

Die vorliegenden Statuten sind von der Generalversammlung des Vereins am 11. Dezember 1998 in Domdidier angenommen worden.

### **Art. 7.2**

Die Statuten treten am 1. Januar 1999 in Kraft.

**Art. 7.3**

Sie ersetzen die vorgängigen, rechtsgültigen Statuten vom 1. Januar 1963.

Domdidier, 11. Dezember 1998

**VEREIN FREIBURGISCHER ZUCKERRÜBENPFLANZER**

**Der Präsident:**

**Michel LOSEY**

**Der Sekretär:**

**Charles PILLOUD**